

Lüftungswärmeverluste

Lüftungswärmeverluste unterscheidet man in:

- erwünschten Luftwechsel
- unerwünschten Luftwechsel

Erwünschter Luftwechsel:

- Versorgung mit Frischluft
- Wasserdampf und Geruchstoffe abführen.

Unerwünschter Luftwechsel:

- Luftaustausch durch Undichtigkeiten/Fugen (Fenster, Türen, Bauteilanschlüssen)

Als Mindestluftwechsel wird unter anderem ein Luftwechsel von 0,5 1/h angegeben (= 50% des Luftvolumens werden in einer Stunde ausgetauscht).

Um Lüftungswärmeverluste zu reduzieren sollte die Lüftung stoßweise erfolgen. Ständig gekippte Fenster sind zu vermeiden.

Sprechertext

Um eine kontrollierte und überschaubare Lüftung zu erzielen müssen bestehende Undichtigkeiten beseitigt werden. Dazu existiert ein Messverfahren welches Blower-Door-Verfahren genannt wird. Zudem sollte das Nutzerverhalten wenn nötig so verändert werden, dass kurze Stoßlüftungen für einen Mindestluftwechsel sorgen und kontinuierlich gekippte Fenster in der Heizperiode vermieden werden. Neben der Forderung einen hygienischen Mindestluftwechsel sicherzustellen ist ein ausreichender Luftwechsel auch zur Verhinderung von Bauschäden infolge zu hoher Luftfeuchtigkeiten erforderlich.

